

Allergnädigst privilegirtes

# Leipziger Tageblatt.

N<sup>ro</sup> 64. Montag, den 5. März 1827.

## Universitätsnachrichten.

Nachdem durch die Gnade Sr. Majestät unsers Königs, dem Hrn. D. der Phil. und 4. Lehrer an der hiesigen Thomasschule Heinr. Ferd. Richter, eine außerordentliche Professur in der philos. Facultät übertragen worden war, so trat derselbe sie am 17. Febr. durch eine Rede über den höchsten Zweck der Philosophie an und hatte zum Anhören derselben durch eine Abhandlung de Ideis platonis pars I. eingeladen. Die Herren Herrmann Otto Böttger, aus Leipzig; Fr. Bülow, aus Freiberg; Friedr. Moritz Flemming, aus Dresden; Carl Otto Bauer und Gustav Richard Hedenus, aus Marienberg; Anton Friedr. Grimm, aus Mylau; Georg Müller, aus Wiederode; Ernst Heinrich Schwarz, aus Meissen, und Carl Robert Sasse, aus Leipzig, vertheidigten am 1sten, 6ten, 8ten, 9ten, 13ten, 22sten, 23sten, 26sten und 27sten Februar streitige Rechtsfälle.

## Beförderungen.

- 1) Hr. M. Carl Gottlob Bachmann, als Pfarrer nach Langefeld.
- 2) Hr. Carl Friedrich Kittan, als Pfarrer nach Flößberg.

- 3) Hr. Johann Gottlob Lucas, als Schullehrer nach Leulitz.
- 4) Hr. Chr. Friedr. Todt, als Schullehrer nach Posseck.
- 5) Hr. Wilh. Schödel, als Tertius nach Schneeberg.
- 6) Hr. Friedrich Wilhelm Treibmann, als Pfarrer nach Klingenthal.
- 7) Hr. Johann Adam Süß, als Pfarrer nach Rodau.
- 8) Hr. Joh. Gottfr. Schwabe, als Pfarrer nach Mosel.
- 9) Hr. Gotthelf Benjamin Vorsdorf, als Pfarrer nach Planitz.
- 10) Hr. Eduard Claus, als Quartus nach Schneeberg.
- 11) Hr. Johann Friedrich Carl Jahn, als Schullehrer nach Altmörbitz.
- 12) Hr. Joh. Carl Gottlob Herrmann, als Pfarrer nach Müdigsdorf.

## Allerlei und Mancherlei.

Salma findet Nachfolger. Seit Salma's Ableben hat schon ein anderer ganz wie er gehandelt. Der Schauspieler Michot am ersten Theater in Paris ist gestorben und hat sich ebenfalls in den letzten Tagen seines Lebens jede kirchliche Ceremonie verboten. „Wahrscheinlich, schreibt eine Zeitung aus